

Arbeitsblatt zum Thema "Verben (ausführlich)"

Kostenlos heruntergeladen von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellung:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!

Nutze dazu alle Lückenwörter!



Das Verb ist eine _____. Man sagt dazu auf Deutsch auch Tuwort oder Zeitwort.

Das Verb ist wohl die wichtigste Wortart, wenn man einen _____ bildet. In dem Satz „Janine geht ins Theater“ ist „geht“ das Verb.

Verben haben eine _____. So stehen sie im Wörterbuch: „lachen“, „grübeln“, „sein“, „haben“, „sich anstellen“ sind solche Grundformen von _____. In einem Satz steht das Verb aber meist in einer veränderten Form: Man sagt, es wurde konjugiert.

Das Verb passt sich der _____ oder der Sache an, welche handelt. In „Janine geht ins Theater“ steht „geht“, weil _____ nur eine Person ist. In „Janine und Alice gehen ins Theater“ steht „gehen“, weil es mehrere _____ sind.

Das Verb passt sich nicht nur an die Zahl an. Man kann damit auch die _____ angeben: „Janine und Alice gingen ins Theater“ bedeutet, dass das in der _____ passiert ist. Das Verb zeigt also die Zeit an, das Tempus. Weil das Verb das kann, heißt es auch _____.

In der Grammatik unterteilt man die Verben in Vollverben und _____. Das Vollverb kann als alleiniges Verb im Satz stehen. Zusammen mit einem _____ reicht das aus, um einen vollständigen Satz zu bilden: „Tom lachte.“ „Julia singt.“ „Fische schwimmen.“

Ein _____ hingegen kann nicht als einziges in einem Satz stehen. Es hilft einem anderen Verb. Die _____ braucht zwei verschiedene Hilfsverben: Im Satz „Tom hat gelacht“ stehen das Hilfsverb „hat“ und das _____ „gelacht“. Im Satz „Petra ist geschwommen“ steht das Hilfsverb „ist“. Die _____ lautet zum Beispiel: „Klaus und Susanne werden heiraten“. Da ist das Hilfsverb „_____“.

Haben, sein und werden sind drei Hilfsverben, die man sehr oft verwendet. Allerdings _____ sie auch als Vollverben dienen: „Er hat eine Katze.“ „Ich bin Schülerin.“ „Die Pflanzen werden noch größer.“

Eine besondere _____ von Hilfsverben sind die Modalverben: dürfen, können, mögen, müssen, sollen, wollen. „Ich darf den _____ einschalten.“ „Alle Kinder müssen zur Schule gehen.“ „Der Hund will die Katze jagen.“ _____ können nur ausnahmsweise allein im Satz stehen, beispielsweise „Ich muss aufs Klo!“

Man kann Verben auch nach ihrer _____ einteilen. Viele Verben besagen, dass jemand etwas tut. Das sind Handlungsverben oder _____: „Die Kinder gehen nach Hause.“ „Ich spiele im Garten.“ „Tom lachte darüber.“

Andere Verben benennen einen _____. Sie geben an, was sich ändert oder länger andauert. Beispiele: „Franziska wächst noch.“ „Der _____ tropfte laut.“ „Die Blätter fallen von den Bäumen.“

Wiederum andere Verben heißen _____. Sie zeigen einen Zustand: So ist etwas, etwas bleibt. „Raketen fliegen schneller als _____.“ „Der Papst lebt im Vatikan.“ „In Paris steht der Eiffelturm.“

Janine Substantiv Person Zustandsverben Vergangenheit Vorgegenwart Zeit Verben Hilfsverb
Bedeutung werden Modalverben Wasserhahn Tätigkeitsverben Personen Wortart Zeitwort Hilfsverben
Grundform können Vollverb Vorgang Art Fernseher Satz Flugzeuge Zukunftsform

Quellenangabe: Artikel: Verb (von Ziko van Dijk, Beat Rüst, Patrick Kenel u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA

<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Verb&oldid=53052>)